

Absturzsicherungs- system

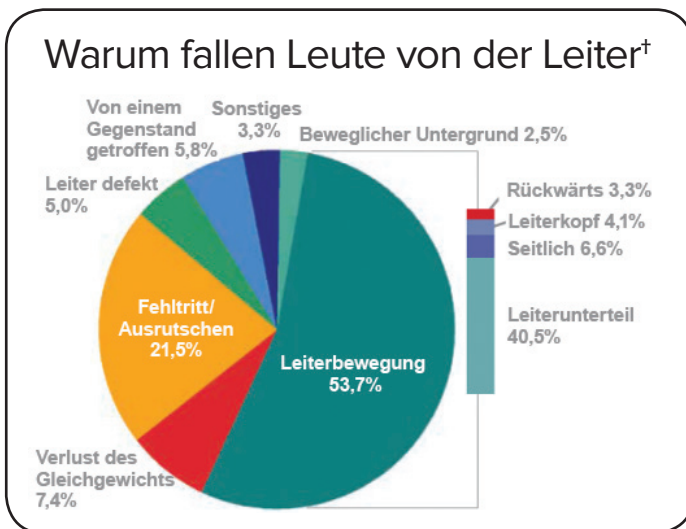


Warum eine Absturzsicherung?

Nach jahrelanger Erfahrung auf diesem Gebiet in enger Zusammenarbeit mit den Kunden wussten wir, was zu tun war.

Ganz einfach

Es wird ein System benötigt, das dem Höhenarbeiter sicheres Auf- und Absteigen ermöglicht und ihm auch bei Stürzen, Ausrutschen oder Unwohlsein Sicherheit gewährleistet.



Die Kennzeichen der Branch Absturzsicherung:

BELASTBARKEIT: Erforderlich, um den Benutzer aufzufangen, zu stoppen.

STABILITÄT: Erforderlich, um während eines Sturzes aufrecht zu bleiben.

VERANKERUNG: Stellt sicher, dass der Benutzer eng an der Leiter bleibt.

RETTUNGSKIT: Damit der Höhenarbeiter von einer Person am Boden sicher abgelassen werden kann.

Das Design und die einzigartige Konstruktion unseres preisgekrönten Systems berücksichtigen die beiden häufigsten Fehlleistungen bei Leitern.

Fehler 1

UNZULÄNGLICHE STABILITÄT – Leiter bewegt sich.

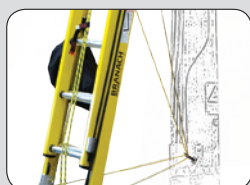
Basis verrutscht, Bewegung des Leiterkopfs und seitliches Kippen



VIERKANTHOLMEN Das Verbindungssystem der Sprossen bietet unvergleichliche Leistung bezüglich Belastbarkeit und Stabilität, wobei Verdrehen und Schwanken bis zu 40 % reduziert werden.



TERRAINMASTER™ gewährleistet sicheren Stand und verhindert seitliches Verrutschen.

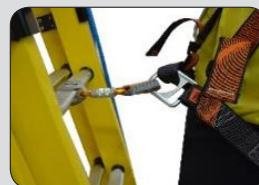


HALTESEILE können im Boden oder am Baukörper verankert werden. Damit wird die Leiter sicher befestigt.

Fehler 2

BENUTZERFEHLER – Leiter wird nicht richtig benutzt

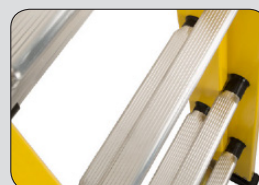
Fehltritt/Ausrutschen, Gleichgewichtsverlust und Hinauslehnen.



HAKEN IN ARBEITSPOSITION, AUFFANGGURT und LANYARD. Dies gewährleistet ausreichend Halt direkt zur Leiter.



Mit dem **INNOVATIVEN ABSEILGERÄT** in der Absturzsicherung gelangt der Benutzer von allein wieder auf die Leiter zurück. **HILFELEISTUNG VOM BODEN AUS** Mit diesem System kann eine Person vom Boden aus, dem Höhenarbeiter im Notfall Hilfe leisten.



Zusätzlich verhindern unsere **RUTSCHSICHEREN SPROSSEN** das Ausrutschen.

[†]Quelle

Liberty Mutual Research Institute for Safety – Center for Injury Epidemiology (CIE)
From Research to Reality - Volume 15 | Number 3 | Winter 2012

Richtlinien zur Branach Absturzsicherung

- Der Arbeiter ist **sicher** von dem Moment an, an dem er den Boden verlässt.
- Das Stabilisierungssystem wirkt vom **Boden** aus.
- Das Absturzsicherungssystem baut auf der **erhöhten Basis** der Stütze auf.
- Die Leiter wird mit einem integrierten Haltesystem **gesichert**.
- Integrierte **Rettungshilfe** durch zweiten Benutzer vom Boden aus.
- Die Arbeiter können sicher und komfortabel **beidhändig** von der Leiter aus arbeiten.
- Erfüllt und überschreitet sogar Regelkonformitäten und internationale **Standards**.
- Das Design, **kritisches** Element bei Kletterausrüstungen, ist absolut zweckmäßig.
- Integrierter **Inspektionsplan**.



Spezifikationen

FEU-FC

Schiebeleiter mit Absturzsicherung FEU-FC

Merkmale: Flache D-Sprossen für mehr Standfestigkeit, extra breite TerrainMaster, Branach Verriegelung, Arapoline Seil, Halteseile, Seilbeutel, Seilgreifer, Sicherheitshaken in Arbeitsposition, Abseilgerät/ Rettungshilfe, Sicherheitsseil und Wasserwaage.

MODELL	↙	↗	⚠	kg
FEU 3.9 FC	2,90 m	3,89 m	150 kg / 120 kg	20,5 kg / 23,0 kg
FEU 5.1 FC	3,50 m	5,09 m	150 kg / 120 kg	23,5 kg / 26,0 kg
FEU 6.3 FC	4,10 m	6,29 m	150 kg / 120 kg	26,6 kg / 29,0 kg
FEU 7.5 FC	4,70 m	7,49 m	150 kg / 120 kg	33,0 kg / 35,7 kg
FEU 8.7 FC	5,30 m	8,69 m	150 kg / 120 kg	36,0 kg / 39,0 kg

- ↙ Höhe geschlossen
- ↗ Höhe ausgefahren
- ⚠ Maximale Nutzlast (Leiter / Absturzsicherung)
- kg Gewicht (ohne Seilbeutel / mit Seilbeutel)

Sicherer Arbeitsbereich

Mit Auffanggurt und Branach Gurthalteseile

Merkmale

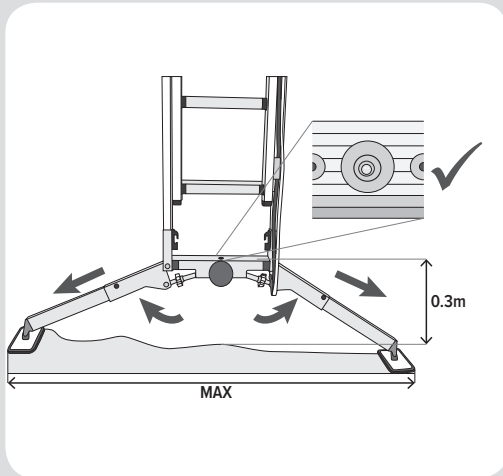
- 1 Querstrebe und obere Seilrolle
- 2 Sicherheitshaken in Arbeitsposition
- 3 Rutschsichere Sprossen
- 4 Spanner der Halteseile
- 5 Vierkantholmen
Sprossenverbindungssystem
- 6 Halteseil
- 7 Seilbeutel
- 8 Vertikales Sicherheitsseil
(für die Rettung ausgerichtet)
- 9 Untere Halteseilhaken
- 10 Wasserwaage
- 11 Abseilgerät
- 12 Extra weite TerrainMaster



Wie funktioniert das Ganze?

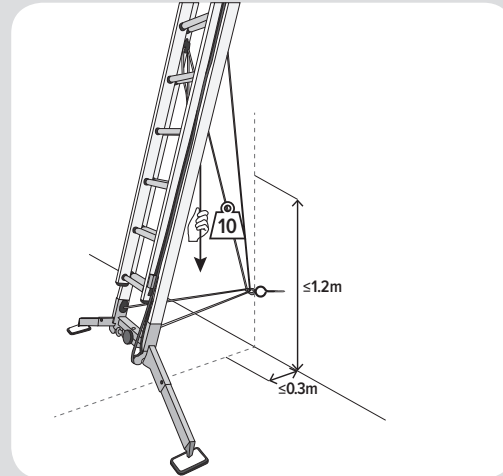
Schritt 1

TerrainMaster in weitester Stellung aufbauen, mit der Wasserwaage richtigen Winkel sicherstellen.



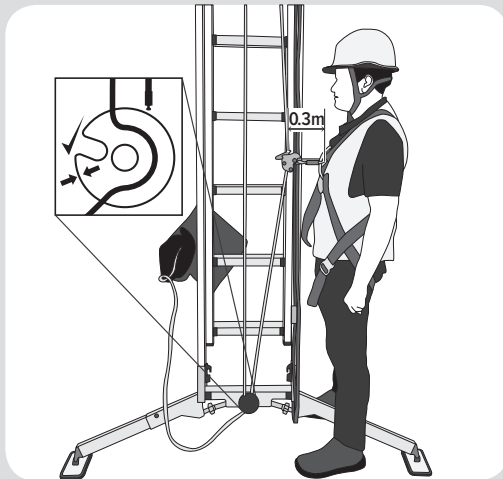
Schritt 2

Halteseile um Masten festzurren oder am Baukörper verankern. Spannen.



Schritt 3

Auffanggurt an Auffanggerät befestigen.



Schritt 4

Gewichtsbelastung am System testen.



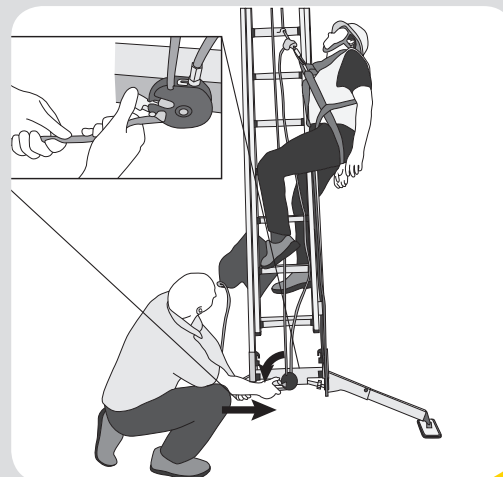
Schritt 5

Leiter bis zur gewünschten Höhe hinaufsteigen. Zum Einhängen in der Sprossenöse Haken in der Arbeitsposition verwenden.



Hilfeleistung

Hilfeleistung ist ganz einfach, ohne eine zweite Person in Gefahr zu bringen.



Leiternutzung - Arbeitsrisiko

Stufe	Risiko	Fehler	Kontrollen			
			Level 1	Level 2	Level 3	
			Konventionell Leiter	Leiter mit TerrainMaster	Leitersystem: verankert an Sprosse + Wandverankerung	Leitersystem: mit Sicherheitsseil + Wandverankerung
Aufstieg / Abstieg	Unebenheiten des Bodens	Seitliches Kippen	✗ ▲	●	●	●
	Weicher Boden	Seitliches Kippen	✗	●	●	●
	Falsche Neigung	Zurückrutschen	✗ ▲	●	●	●
	Rutschige Oberfläche	Zurückrutschen	✗ ▲	▲	●	●
	Mitnahme von Werkzeug auf die Leiter	Abrutschen	✗	✗	✗	●
	Sturz beim Aufstieg	Abrutschen	✗	✗	✗	●
Arbeiten von der Leiter aus	Kraft auf die Struktur ausüben	Zurückrutschen	✗ ▲	●	●	●
	Beidhändiges Arbeiten	Absturz	✗ ▲	▲	●	●
	Hinauslehnen	Umfallen	✗	✗	●	●
	Hinauslehnen	Leiter kippt	✗	●	●	●
	Rutschen	Absturz	✗	✗	✗	●
	Runterfallendes Werkzeug		●	●	●	●
Hilfeleistung/Absturz	Beine verfangen sich beim Sturz	Seitliches Kippen	✗	✗	▲ ¹	▲ ¹
	Kopfverletzung durch Verrutschen	Absturz	✗	● ²	● ²	● ²
	Einklemmen/Stoß/Unfall	Absturz	✗	✗	●	●
	Keine Rettungsausrüstung	Hängetrauma	✗	✗	● ³	●
	Rettung abwarten	Hängetrauma	✗	✗	▲ ⁴	▲ ⁴
	Rettung Unfall auf der Leiter	Leiterdefekte	✗	✗	▲	●
	Leitersystem beschädigt	Inspektion nicht bestanden	✗	✗	✗	✗
	Sturzverletzung	Bewusstlos	✗	✗	✗	✗
Konformität / Umwelt	AS NZS 1892		●	●	●	●
	AS NZS 1892 Höhere Stabilität		✗	●	●	●
	Training		●	●	●	●
	Regelmäßige Inspektionen		▲ ⁵	▲ ⁵	▲ ⁵	▲ ⁵
	Missbrauch / Fehlanwendung		▲ ⁶	▲ ⁶	▲ ⁶	▲ ⁶
	Elektrisch konform		●	●	●	●

Schlüssel

- Risiko
- ✗ Keine Kontrolle
- ▲ Kontrolle erforderlich
- 1 2. Leiter nicht verankert
- Optionale Ausrüstung
- 2 Kletterhelm
- 3 Mast/Leiterkopf Rescue Kit
- 4 Ablasssystem
- 5 Regelmäßige Inspektionen
- 6 Training

BRANACH AUSTRALIEN

Head Office

a 1/991 Mountain Highway,
Boronia, Victoria 3155, Australien
t +61 3 9761 6633
f +61 3 9761 6644
e sales@branach.com.au
w www.branach.com.au

BRANACH EUROPA

e sales@branach.com.au
w branacheurope.com

INTERNATIONALE DISTRIBUTOREN

w branacheurope.com/distributors